

# Sankt Marien AKTUELL

*St. Maria Immaculata, Mellendorf  
Heilig-Geist, Schwarmstedt*

*Dezember 25 – Februar 26*



Katholische Pfarrgemeinde  
**St. Marien Wedemark**



Foto: © Privat

## Liebe Gemeinde,

### „Fürchtet euch nicht!“

So bekannt, so schlicht – und doch klingt's wie die dringendste Nachricht unserer Tage.

Denn blüherant kann einem schon manchmal werden: vor Kriegen, Ungerechtigkeit, Klimachaos ... manchmal auch einfach vor dem nächsten Montag.

Und genau da hinein kommt Weihnachten – nicht als laue Durchhalteparole, sondern als Zusage: Gott ist da.

Nicht später, wenn wir alles im Griff haben, sondern jetzt – mitten im Durcheinander.

Weihnachten bedeutet nicht, dass alles gut ist. Aber es zeigt, dass Gott mitten in das Unheil kommt – nicht an ihm vorbei. Sein Licht wird die Finsternis nicht lassen, wie sie ist.

Wenn wir das Kind in der Krippe betrachten, sehen wir: Gott selbst legt sich in unsere verletzliche Welt. Und wo Menschen sich von diesem Licht berühren lassen, da wächst Frieden, Vertrauen und neue Zuversicht – auch heute.

Und vielleicht ist genau das die Kunst des Glaubens: Trotz allem die Angst kleiner und die Freude größer werden zu lassen. Trotz allem zu glauben, dass Liebe sich durchsetzt.

Trotz allem darauf zu vertrauen, dass Gott nicht weit weg, sondern nah ist – so nah und real wie das Kind in der Krippe.

Ich wünsche Ihnen und Euch, dass das Licht von Bethlehem nicht in der Krippe stehen bleibt, sondern über die Weihnachtstage hinaus in unser Leben hineinleuchtet.

Dass es uns Licht schenkt, wenn wir kleinmütig werden und uns erinnert: Hoffnung ist kein Luxus, sondern (Glaubens-) Haltung. Gott teilt unser Leben – und macht es hell.

*Diakon Sven Stieger*



## Inhalt

- 4 **Picknick im Park** – ein Ausflug zum Ausklang der Sommerferien
- 5 Umstellung der **Email-Adressen**
- 6 Sommerfest **2025**
- 8 **+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++**  
*Kuyamba Kinderhilfe Uganda e.V.*
- 16 **Messdienerfreizeit 2025**
- 18 Mit **Bischof Heiner** im Heiligen Jahr in Rom
- 23 **Martinsfest** in der katholischen Gemeinde Wedemark
- 24 **Weihnachtsaktion** für Wohnungslose
  
- 25 **+++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++**
- 25 Besondere Gottesdienste in Schwarmstedt
- 26 Zwischen Goethe und Heinz Erhardt
- 27 Verabschiedung von **Michael Habel**
- 28 Laternenumzug zu **St. Martin**
- 29 **Sternsingen** und **Weltgebetstag 2026**
  
- 30 Die **O-Antiphonen**
- 31 Adventsaktion **Mein Schuh tut gut**
- 32 Wir suchen **Sternsinger!**
- 33 **Kerzenreste** für die Pestalozzistiftung
- 35 Fastenaktion **Lebensmittel für die Langenhagener Tafel**
- 36 **Kulturausschuss** plant weitere **Exkursionen**
- 38 Wir gratulieren zum Geburtstag
- 39 Adventskonzert des Choir under Fire
- 40 **re:cover** worship
- 42 **Herzliche Einladung** der Frauen aus Nigeria **zum Weltgebetstag**
- 43 Kommende Kollekten
- 44 Kinder- Jugendtermine in Mellendorf
- 45 Besondere Gottesdienste u. Veranstaltungen in Mellendorf
- 47 Wir sind für Sie da!



## Picknick im Park – ein Ausflug zum Ausklang der Sommerferien

Neben Koch- und Backaktivitäten stehen beim Projekt Bunte Beete – Bunte Teller auch immer wieder mal Ausflüge oder gemeinsame Konzertbesuche auf dem Programm. Am Dienstag in der letzten Woche der Sommerferien machten sich acht unternehmungslustige Frauen mit drei Kindern mit der S-Bahn auf den Weg zu einem gemeinsamen Picknick im ‚Park der Sinne‘ in Laatzen. Bei allerbestem Sommerwetter wurde aus Taschen und Rucksäcken in Windeseile ein buntes Buffet mit Köstlichkeiten aus den Heimatländern der Teilnehmerinnen hervorgezaubert und gemeinsam genossen.

Wie immer fanden anregende Gespräche statt über Schule, Familie und

Arbeit, Deutschkurse und Probleme mit dem ‚Papierkram‘. Viel hat sich seit dem Start des Projekts getan, vor allem erkennbar daran, dass die Verständigung in der deutschen Sprache kein Problem mehr ist und die Übersetzungshilfen des Smartphones nur selten genutzt werden müssen.

Beim gemeinsamen Rundgang im Park wurden verschiedene Erlebnisstationen ausprobiert und die großen, einzigartigen Steine bewundert. Mit besonderem Interesse wurden Kräutertisch und Kräuterbeete erkundet – Kräuter und Gewürze, die teilweise auch in den Heimatländern der Frauen wachsen, wurden hier mit Freude und Erstaunen ‚wiederentdeckt‘. Die Idee, selbst ein Kräuterbeet anzulegen, hat vor dieser Kulisse viele Befürworterinnen gefunden.

*Heike Siedenber*





## Gutes Tun im Verborgenen

**M**it stiller Hand und großem Herzen hat eine **anonyme Spenderin** im Pfarrbüro eine großzügige Spende von **500€** für die Kinder in Uganda überreicht. Spendenziel: „**Kleines Licht – große Wirkung**“ Eine Geste, die tief berührt, denn jedes kleine Licht kann die Dunkelheit eines anderen erhellen. Tief berührt



und voller Dankbarkeit möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken. Auch Ihnen wünschen wir eine besinnliche Adventszeit und eine gesegnete Weihnachtszeit. Das kleine Weihnachtswunder hat auch in unserer Gemeinde in Melendorf Einzug gehalten. **Vergelts Gott!**

Ingrid Hardeweg, Sylwia Luczyk

## Umstellung der **Email-Adressen**

Ab dem kommenden Jahr werden sich unsere Email-Adressen ändern. Hintergrund ist eine Vereinheitlichung der Adressen im Bistum Hildesheim. Die bisherige Domain @kkwede wird ersetzt durch **@katholische-kirche-wedemark.de**. Dies wird auch eine bessere Nutzung gemeinsamer Kalender und anderer Werkzeuge zur Kommunikation ermöglichen. Die Umstellung erfolgt zum 1.Feb 2026.



<i>Alte Schreibweise</i>	<i>Neue Schreibweise</i>
pfarbuero@kkwede.de	info@katholische-kirche-wedemark.de
gemeindereferent@kkwede.de	thomas.schenk@katholische-kirche-wedemark.de
pfarrer@kkwede.de	pfarrer@katholische-kirche-wedemark.de
kuyamba@kkwede.de	kuyamba@katholische-kirche-wedemark.de





+++ GEMEINDE FEIERT +++



## Sommerfest 2025









## Ein buntes Fest der Verbundenheit

Was für ein Tag! Beim diesjährigen Gemeindefest wurde unsere Malaktion zu einem farbenfrohen Zeichen gelebter Gemeinschaft. Schritt für Schritt entstand ein immer bunteres Kunstwerk begleitet von vielen fröhlichen Grüßen, die wir per Foto und Videobotschaft direkt nach Nkuringo sandten. Tomas vor Ort in Uganda antwortete sichtlich gerührt und schickte herzliche Grüße zurück. Lesen Sie selbst, wie wunderbar wir an diesem Tag, trotz der Entfernung, verbunden waren. Voller Freude und Dankbarkeit durften wir Ihre großzügigen Spenden in Höhe von 1.100 € entgegennehmen. Der Erlös unterstützt unser Jahresziel „**Kleines Licht - große Wirkung 2.0**“ und hilft Hoffnung und Zuversicht weiterzutragen. Von Herzen danken wir allen, die mitgemacht, gespendet und

+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++



diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben. Gottes reichen Segen für Sie und Ihre Familien – besonders in der kommenden Advents- und Weihnachtszeit- wünschen Ihnen Ingrid Hardeweg und Sylwia Luczyk.







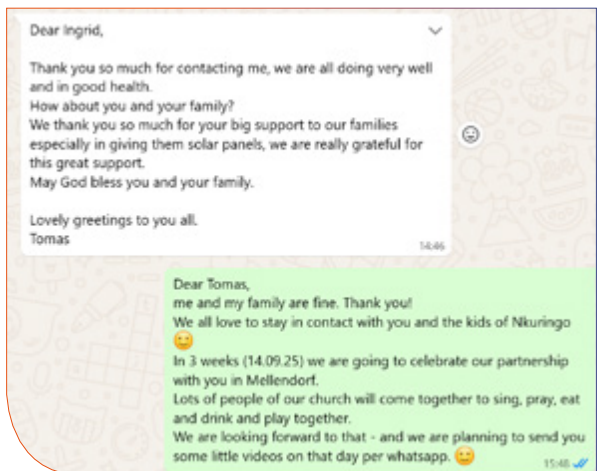
## *Gemeindefest – Unser direkter Draht nach Nkuringo*

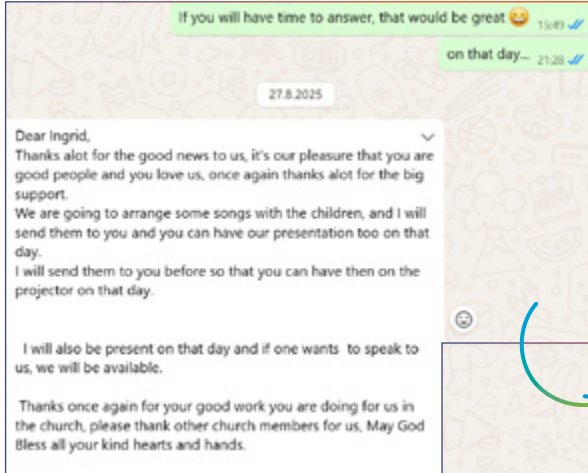
### *Der Chat zwischen Ingrid und Tomas – vor, während und nach dem Gemeindefest*

**T**omas Habanabakiza ist der Hauptverantwortliche des NVCDFs in Uganda.

Viele von Euch kennen ihn und seine Frau Christine von seinem Osterbesuch mit den vier Jugendlichen bei uns in Mellendorf. Seitdem haben wir seine Nummer...

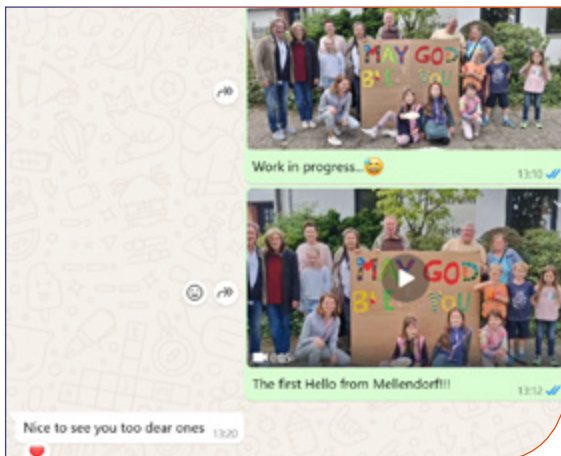
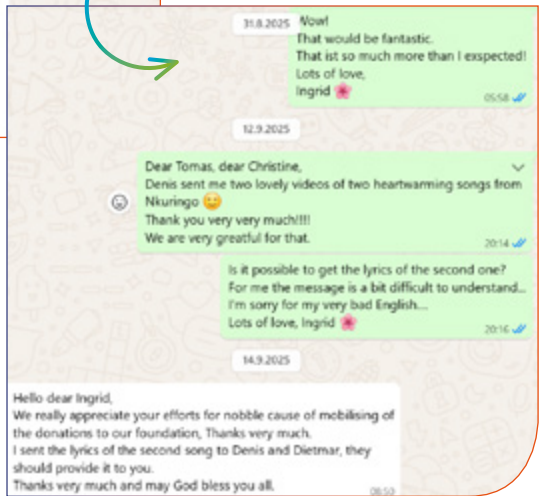
Vor unserem Gemeindefest habe ich ihn per Handy-Textnachricht angefragt, ob er vielleicht am 14.09. etwas Zeit für uns am Handy hat...





*Er hat sofort zugesagt!  
(Was er nicht gesagt hat ist,  
dass er in Wirklichkeit total  
eingespannt sein würde,  
um die Patenkinder zu  
ihren Schulen zu bringen...)*

*Dann versprach er noch, etwas zu  
schicken, das wir präsentieren  
können. Und das kam dann auch –  
und war umwerfend!!!  
(Davon aber im nächsten Artikel)*



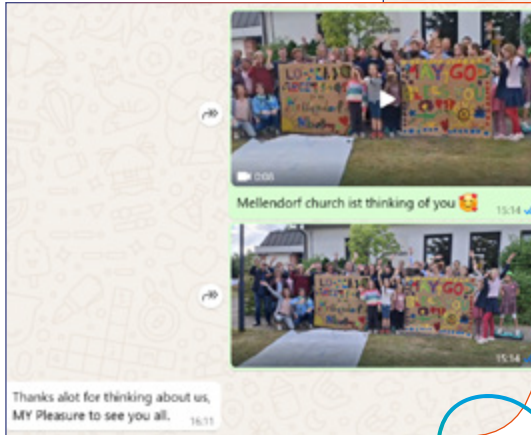
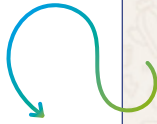
*Auf beiden Seiten der Erdkugel  
war die Aufregung zu spüren.*

*Und dann startete unsere  
Mail- und Grußaktion und die  
Kinder machten eifrig mit.  
Zu jeder vollen Stunde  
schickten wir einen Gruß  
nach Uganda:*

*Um 13 Uhr*

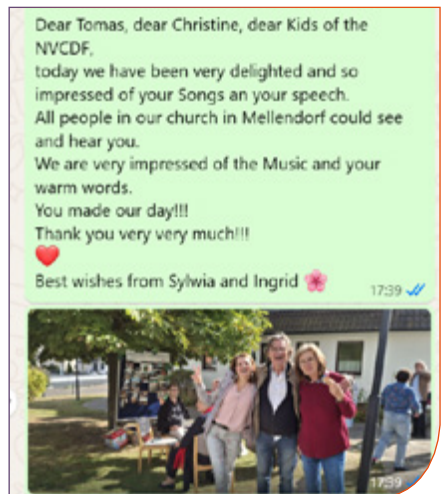


Um 14 Uhr



Um 15 Uhr

Und es wurden immer mehr Leute –  
es war eine große Freude!!!



Nach dem Fest waren beide Seiten  
des Drahtes sehr sehr dankbar!!!





+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

## **„Drei Perlen“ aus Nkuringo für unsere Kirchengemeinde in Mellendorf**

**A**ls Tomas uns schrieb, dass sie etwas für unser Gemeindefest vorbereiten würden, ahnten wir nicht, wie anrührend das Ergebnis sein würde. Tomas selbst hat eine Ansprache für

uns alle verfasst, die wir hier gerne nochmal abdrucken möchten. Seine Frau Christine hat mit den Kindern des NVCDFs noch zwei weitere Lieder einstudiert. Eine einzige Freude!!!!

**Tomas Habanabakiza**

*an die Kirchengemeinde Mellendorf, September 2025*



*(Verbeugung von Tomas und den Kindern des NVCDF)*

**Meine Damen und Herren der Kirchengemeinde Mellendorf, Sankt Marien in Deutschland. Die Kinder des NVCDF** (Nkuringo Vulnerable Children Development Foundation) und ich stehen heute vor Ihnen mit einem **Herz voller Dankbarkeit**. Zuallererst sind wir dankbar, dass Sie uns in Ihrer Kirche so herzlich willkommen geheißen haben und dass wir in diesem Jahr das **Osterfest mit Ihnen** allen gemeinsam feiern durften. Nun sind wir wieder zurück in Uganda mit einem guten Eindruck Ihres christlichen Lebens.

*(Applaus der Kinder)*



Wir sind tief geehrt durch die Großzügigkeit der Kirche in Mellendorf in Deutschland, die uns **eine Hand der Liebe** ausstreckt und uns unterstützt durch die Schenkung von Solarpanels für unsere Gemeinschaften und unsere Wohnungen. **Diese Solarpanels haben Licht in die Wohnungen gebracht.** Wir haben unser Dorf in eine Stadt verwandelt, weil viele der Kinder nun Licht in ihrem Zuhause haben. Und diese Solarpanels haben uns wirklich geholfen, denn viele dieser Kinder hier haben Licht nach Hause bekommen und **haben jetzt die Chance auch abends zu lesen.** Sie können jetzt auch abends hart für Ihre Bildung arbeiten. Sie können lesen und fleißig üben.

Liebe Kinder, versprecht Ihr, in Zukunft fleißig zu lernen? „Ja!“ (Applaus)

Ihre Freundlichkeit zeigt Ihr echtes Vertrauen in die Kinder.  
Es führt uns in eine helle Zukunft für unsere Menschen und unsere Gemeinschaft.  
Wir fühlen uns so ermutigt durch Ihren Zuspruch über so viele 1000 km:  
**Brüder und Schwestern in Deutschland** stehen mit uns zusammen in Anteilnahme!  
Als NVCDF versprechen wir, dass wir mit Ihren Spenden **verantwortungsvoll** umgehen um das Beste aus Ihren Spenden zu machen, besonders die Solarpanels, und sichern zu...

(Abbruch des Videos)





## +++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

### NVCDF-Songs for Mellendorf church

#### Song 1

*I have a home in Germany (2x)  
I have a H...O...M...E, home in Germany  
I have a home in Germany*

#### Song 2

*(Chorus) Like a flame my hope is coming,  
May my song arise to you;  
Source of life that has no ending,  
On life's path I trust in you (2x)*

*1. Every nation, tongue and people and  
find a light with in your word.  
Scattered fragile sons and daughters find  
a home in your dear son.*

*2. God so tender and so patient, dawn of  
hope, you care for all.  
Heaven and earth are recreated by the  
spirit of life set free.*

*3. Raise your eyes, the wind is blowing,  
for our God is born in time.  
Sun made man for you and many who  
will find the way in him.*

*Pfarrer Lütge klärte uns dann auf, dass  
der zweite Song die Heilig-Jahr-Hymne  
für 2025 ist, die auf der ganzen Welt in  
zahlreichen Sprachen gesungen wird.*

*Hier der deutsche Text:*

#### **Pilger der Hoffnung" – Heilig-Jahr-Hymne 2025**

*Licht des Lebens,  
Flamme unsrer Hoffnung!  
Dieses Lied, es steige auf zu dir.*

*1. Gott, dein Schoß hält ewig uns geborgen.  
Voll Vertrauen gehen wir mit dir.  
Alle Sprachen, alle Nationen finden Licht  
in deiner Offenbarung. Deine Kinder,  
fragend, sehndend, suchend:  
Dein geliebter Sohn heißt sie willkommen.*

*2. Gott, du siehst uns, zärtlich und geduldig  
und verheißt uns eine neue Zukunft.  
Deine Schöpfung, neu wird sie erstrahlen.  
Geist des Lebens, sprengst du die Mauern!*

*3. Hebt die Augen, lasst vom Geist euch  
führen raschen Schrittes:  
Ja, der Herr wird kommen!  
Blickt auf ihn, der für uns Mensch geworden.  
Eilt in Scharen unserm Gott entgegen.*

*Text: Pierangelo Sequeri  
Musik: Francesco Meneghello  
Übersetzung: Jakob Johannes Koch*





## +++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

### SEI DABEI – mit einer Patenschaft für ein Kind in Nkuringo

Wir suchen dringend weitere Paten, die sich vorstellen können, für ein Kind die Schulgebühren (s.u.) zu übernehmen.

#### IN 4 SCHRITTEN zu Deiner Patenschaft



- Melde Dich bei Gabi über die E-Mail-Adresse **patenschaft@kuyamba.de**, um Dein Interesse an einer Patenschaft zu bekunden.
- Christine, die Leiterin des KCE in Nkuringo, wird Dir ein **Patenkind** zuteilen.
- Gabi wird Dir alle **weiteren Informationen** zu den finanziellen Aspekten und anderen Details der Patenschaft zukommen lassen.
- Ab **Januar 2026** wird Dein Patenkind die Möglichkeit haben, eine private Grundschule zu besuchen





#### 4 FAKTEN zur Patenschaft

-  **31 € pro Monat**
  - für Schulgebühren, Essen, Unterkunft etc.
  - steuerlich absetzbar
-  **Langfristige Förderung**
  - unser Wunsch: mind. 7 Jahre Grundschulzeit
  - gerne noch 2 weitere Jahre bis zu einem Abschluss
  - (bei Ausfall der Paten Notfallplan vorhanden)
-  **Start ab Herbst 2025**
  - Startpaket einmalig 110€ (Matratze, Schultasche etc.)
  - Beginn der Schule ab Januar 2026
-  **Regelmäßiger Kontakt**
  - Updates durch Patentreffen & individuell per Mail (Fotos, Zeugnisse), Newsletter...
  - falls gewünscht auch direkter Kontakt zum Patenkind

**Kuyamba hat eine neue Kontonummer (Ab sofort werden Zahlungen an die vorherige Kontonummer nicht mehr weitergeleitet.)**



Wir bedanken uns von Herzen für  
Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.  
Für unser Partnerprojekt,  
Ingrid Hardeweg und Sylwia Luczyk  
kuyamba@kkwede.de

### Spendenmöglichkeit

**Kuyamba Kinderhilfe Uganda e.V.**

IBAN: DE17 3702 0500 0001 6270 01

BIC: BFSWDE33HAN

Bank für Sozialwirtschaft

*Betreff: Mellendorf –  
kleines Licht – große Wirkung*

**Oder**

+ Per PayPal: [spenden@kuyamba.de](mailto:spenden@kuyamba.de)

+ An der Stellwand in unserer Mellen-  
dorfer Kirche

+ Oder sprechen Sie uns einfach an!



## Messdienerfreizeit 2025

**A**uf nach Cluvenhagen! Übers Wochenende, vom 19.09.2025 bis zum 21.09.2025, ging es mit 39 Messdienern aus Mellendorf und Burgwedel auch in diesem Jahr wieder auf ein großes Abenteuer in Cluvenhagen, wo wir in dem uns bekannten Schullandheim zu Gast waren. Sowohl viele neue als auch altbekannte Gesichter waren dabei.

Nach einem eher ruhigen ersten Tag mit lustigen Kennenlernspielen und einer entspannten Abendrunde zum Thema Frieden, ging es dann am nächsten Tag richtig los. Denn unter dem diesjährigen Motto „Nachts im Museum“ mussten auf einer spannen-

der Rallye die ausgebrochenen Ausstellungsstücke zurück ins Museum gebracht werden.

Dann haben sich einige aufs Wasser gewagt. Neben Kanufahren oder Fußballspielen verbrachten andere den Nachmittag einfach nur mit entspannten Gesprächen.

Nach einem schönen Grillabend waren dann alle bereit, ihr Glück im hauseigenen Kasino auf die Probe zu stellen – sei es bei Roulette, Poker oder Uno mit Snacks und Getränken.

Dann erreichte uns eine schlimme Nachricht! Eine Mafiabande hatte aus unserem Museum eine wertvolle ägyptische Tafel gestohlen. Die Teilnehmer





mussten sofort aufbrechen und die Tafel zurückholen. Während der Rettungsaktion stießen sie auf bereits bekannte Gesichter aus der Rallye am Morgen. Dabei zeigten die Teilnehmer großen Mut und konnten das Museum schließlich doch noch retten.

Nach einem Mitternachtssnack ging es für die Helden daraufhin schnell ins Bett, um am Morgen bereit für die Abreise zu sein.

Vor der Abfahrt feierten wir noch passend zum Motto des Heiligen Jahres einen selbst vorbereiteten Gottesdienst zum Thema Hoffnung.

Wir hatten auch dieses Jahr wieder viel Spaß und konnten unsere Gemeinschaft stärken. Wir freuen uns alle schon auf nächstes Jahr!



**Schaut auch gerne auf unserer neuen Webseite vorbei, auf der Gemeindegewebseite, dort haben wir noch mehr Berichte!**

*Christopher Högermeier*





## Mit Bischof Heiner im Heiligen Jahr in Rom

**R**und 500 Pilgerinnen und Pilger aus dem Bistum Hildesheim – darunter 280 Jugendliche – sind in der zweiten Woche der Herbstferien aufgebrochen zur großen Romwallfahrt 2025. Auch sieben Jugendliche aus St. Maria Immaculata in Mellendorf (Gloria, Mia Neda, Valentin, Christopher, Navid, Emanuel und Gabriel) waren mit dabei. Am Nachmittag des 19. Oktobers starteten dann die Pilgerbusse der Jugendlichen in Bremerhaven, Hannover, Braunschweig, Stade, Seesen, Göttingen und Duderstadt, um unter dem Motto „Was glaubst du denn?“ als Pilger der Hoffnung neue Glaubenserfahrungen zu sammeln.

Nach einer durchfahrenen Nacht in den Bussen erreichten unsere Pilgerinnen und Pilger am Montagmittag das Camp Fabulous vor den Toren Roms. Pünktlich zu Kaffee und Kuchen kam auch Bischof Heiner Wilmer ins Camp und besuchte die Jugendlichen. Die hatten sich inzwischen häuslich eingerichtet und das Gelände erkundet. Abends gab es vor dem Abendimpuls noch Kennlernspiele und hinterher als Abendsnack ein Stück Pizza.

Gleich am zweiten Tag in Rom waren die mitgefahrenen Ministrantinnen und Ministranten gefragt. Sie versahen ihren Dienst beim Auftaktgottesdienst der Pilgerreise in San Anselmo auf dem Aventin, der gemeinsam mit der Erwachsenen-Pilgergruppe gefeiert wurde.





Foto: © kiz/Edmund Deppe

Nach der Mittagspause entdeckten die Jugendlichen Rom bei einem Orientierungslauf. An verschiedenen Stationen mussten sie Aufgaben erledigen und zum Beispiel ihr biblisches Wissen unter Beweis stellen.

Anstrengend wurde es dann am nächsten Tag. Am Mittwoch stand die Generalaudienz mit Papst Leo XIV. auf dem Programm. Bereits um 4.30 Uhr gab es im Camp Frühstück. Eine Stunde später starteten die Busse in Richtung Petersplatz. Denn nur wer früh kommt, hat die Chance auf einen guten Platz. Die Jugendlichen aus dem Bistum waren sehr früh auf dem Petersplatz und hatten dem entsprechend auch sehr gute Plätze, zum Teil direkt am Fahrweg des Papamobils. Nach langem Warten war es um 10 Uhr so weit. Papst Leo XIV. fuhr



Foto: © kiz/Edmund Deppe



Foto: © kiz/Edmund Deppe

auf den Platz und wurde von den rund 50.000 Menschen mit Begeisterung empfangen. Als die Pilgergruppen einzeln begrüßt wurden, zeigten sich die Hildesheimer stimmgewaltig.

Nach der Audienz durften die Jugendlichen in Kleingruppen die „Ewige Stadt“ auf eigene Faust erkunden. Der Abendimpuls später im Camp beschäftigte sich mit dem Thema Hoffnung, denn schließlich, so machte es Marie-Claire Ritter vom Vorbereitungsteam deutlich, „sind wir als Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung bei dieser Heiligen Jahr Wallfahrt unterwegs“.

Und als „Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung“ machten sich die jungen Leute dann auch am nächsten Morgen auf die „7-Kirchen-Tour“, die sie zu den wichtigsten Kirchen Roms führte, um dort die jeweilige Heilige Pforte zu

durchschreiten. „Dies ist keine Sportveranstaltung, sondern es geht um euch und euren Glauben, darum, wo ihr gerade in eurem Leben steht, wie euer Verhältnis zu Gott, aber auch zu Freunden und Familie aussieht. Darüber wollen wir heute auf unserem Weg nachdenken. Es gibt



Foto: © Emanuel Luczyk





Impulse, Bibelstellen, über die ihr miteinander ins Gespräch kommen sollt, aber auch Zeiten der Stille, des Schweigens, wo ihr allein mit euch und euren Gedanken seid", sagte Domkapitular Marcus Scheiermann, der die Jugendlichen auf diesem Weg begleitete. Gestartet wurde in der Kirche „St. Paul vor den Mauern“. Es folgten San Sebastiano, die Lateran Basilika, San Croce, und Santa Maria Maggiore, in der Papst Franziskus begraben ist. Da San Lorenzo geschlossen war, wurde diese Kirche ausgespart.

Insgesamt sind bei dieser Pilgertour über 130 Jugendliche und Begleiter die Strecke von rund 20 Kilometern durch Rom zu Fuß gelaufen, begleitet von einem großen Holzkreuz, das abwechselnd von den Jugendlichen getragen wurde. Der andere Teil der Jugendgruppe fuhr mit dem Bus zu den Kirchen. Beiden

Gruppen gemein war, dass sie zum Teil über eine Stunde in der Warteschlange der Heilig-Jahr-Pilger warten mussten, um durch die Sicherheitskontrollen und anschließend in die Kirchen zu gelangen.

Auch wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fußgruppe abends müde und kaputt im Camp ankamen, gab es keine Ausfälle. Alle haben bis zum Schluss durchgehalten. Ihr Fazit reichte von "es war toll" bis "ich habe Gott gespürt".

Wer jetzt sagt, aber das waren bislang erst sechs Kirchen, hat natürlich recht. Die siebte Kirche, der Petersdom, war am letzten Tag der Wallfahrt Ziel aller Pilger aus dem Bistum. Doch bevor sich die Gruppen am Freitagmittag trafen, besuchten die Mädchen und Jungen erst einmal die Domitilla-Katakomben, eine Begräbnisstätte der frühen Christen



Foto: © Emanuel Luczyk





Foto: © Emanuel Luczyk

in Rom. Danach ging es von der Piazza Pia am Fuß der Engelsburg in Prozession entlang der Via Conciliazione bis zum Petersplatz und nach einer letzten Sicherheitskontrolle weiter durch die Santa Porta, die Heilige Pforte, hinein in den Petersdom. Dort feierten die Hildesheimer Pilgerinnen und Pilger zusammen

mit Bischof Heiner eine heilige Messe in der Apsis, direkt hinter dem Papstaltar, am Grab des heiligen Petrus. Natürlich waren auch hier wieder die mitgereisten Ministrantinnen und Ministranten aktiv dabei. Ein Abschlussfest in der Casa La Salle, der Unterkunft der Erwachsenen-Gruppe, beendete diesen Tag.

Am späten Samstagvormittag hieß es nach einer Woche voller Erlebnisse und Eindrücke, Abschied nehmen vom Camp und von Rom. Die Bungalows mussten ausgelegt, die Betten abgezogen und die Koffer in die Busse geladen werden. Nach einem kurzen Impuls und dem Reisesegen starteten die jugendlichen Pilgerinnen und Pilger dann in Richtung Norden zurück ins Bistum Hildesheim. Im Laufe des Sonntagvormittags kamen alle wieder wohlbehalten in ihren Heimatorten an. *Edmund Deppe*



Foto: © Emanuel Luczyk



## Martinsfest in der katholischen Gemeinde Wedemark

**D**ie katholische Kirchengemeinde Wedemark lud auch in diesem Jahr zum Martinsfest mit anschließendem Martinsumzug ein.

Am Dienstag, den 11. November fand wieder traditionell das Martinsspiel, aufgeführt von den Erstkommunikationskindern 2025/2026, statt.

In der Kirche waren wie jedes Jahr viele Kinder und Eltern versammelt, um dem Martinsspiel der Erstkommunikanten zuzuschauen. Es war ein gelungener Auftritt, der insbesondere den anwesenden Kindern viel Freude bereitete. An die Aufführung in der Kirche schloss sich der Laternenumzug, angeführt vom Heiligen Martin und begleitet vom Bläserchor der Feuerwehr Elze, an. Nach dem Martinsumzug trafen sich alle auf dem Platz an der Kirche, um

den Worten des heiligen Martin zuzuhören. Anschließend gab es im und am Gemeindehaus Glühwein, Würstchen und Kinderpunsch - hier ein herzliches Dankeschön an die Pfadfinder für die Organisation!

Auch die leckeren Weckmänner, von fleißigen Helferinnen und Helfern gebacken, durften in diesem Jahr nicht fehlen und wurden an Klein und Groß verteilt.

*Anja Benz-Hattab*





## ***Weihnachtsaktion für Wohnungslose***

Wir starten in diesem Advent wieder unsere Weihnachtsaktion für Suchtgefährdete und Wohnungslose in Hannover gemeinsam mit der Realschule Wedemark. Wir sammeln festlich eingepackte Geschenkpäckchen (bitte nicht größer als in Schuhkartongröße).

Folgende Dinge werden besonders gewünscht: Kleine Wasserflasche, Trinkflasche, Deo, Einmalrasierer, Rasierschaum, After Shave, Zahnbürste, Zahnpasta, Vitamintabletten, Tabak, Blättchen, Handschuhe, Schals, Mützen, warme Unterwäsche, Gürtel, Socken. Auch Hygieneartikel für Damen sind gefragt. Bitte kennzeichnen Sie das Päckchen für Männer oder Frauen!

Auch Schlafsäcke, Isomatten und Decken werden gebraucht. Diese bitte uneingepackt separat abgeben. Bitte von allem keine größeren Mengen einpacken, da die Wohnungslosen nichts lagern können. Bitte keinen Alkohol und keine verderblichen Lebensmittel einpacken!

**Die Päckchen können bis zum 3. Advent, 14.12., in der kath. Kirche oder im Pfarrbüro, Karpatenweg 1, in Mellendorf abgegeben werden.**

Vielen Dank für Ihre/Eure Hilfe!  
*Thomas Schenk*





## +++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++



### Besondere Gottesdienste in Schwarmstedt

Sonntag, 07.12.	17.00 Uhr	Heilige Messe mit Bußandacht. Anschl. Glühwein, Kaffee und Tee sowie kalte Getränke und Kekse
Sonntag, 21.12.	09.00 Uhr	Heilige Messe – Wir erwarten das Friedenslicht aus Bethlehem
<b>Heiligabend</b> Mittwoch, 24.12.	16.00 Uhr	Heilige Messe mit Krippenspiel
<b>2. Weihnachtstag</b> Freitag, 26.12.	09.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Silvester</b> Mittwoch, 31.12.	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht
<b>Neujahr</b> Donnerstag, 01.01.	17.00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 04.01.	17.00 Uhr	Heilige Messe mit den Sternsingern
Freitag, 06.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag



+++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++



## Zwischen Goethe und Heinz Erhardt

Balladen, Erzählungen, Gedanken

vorgelesen  
von **Stefan Zorn**

musikalisch begleitet von  
**Martin Rosemann und Xenia Theodora Zorn,**  
Klavier

***Sonntag, 25. Januar 2026, 16.00 Uhr***

*Katholische Kirchengemeinde Hl. Geist Schwarmstedt, Alter Heuweg 12*

**Eintritt frei**

**Zur Deckung der Unkosten (Getränke, Imbiß) wird um eine Spende gebeten**



## +++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++

### Verabschiedung von **Michael Habel**



**S**eit sechs Jahren hat Gemeindefreirent Michael Habel das Gemeindeleben in unserer Heilig Geist Gemeinde begleitet und belebt. Er gründete eine Kindergruppe, übernahm die Erstkommunionvorbereitung, ging mit den

Sternsängern durch die Gemeinde und setzt das jährliche Krippenspiel in Szene. Für viele Gemeindefreimglieder war er auch in schweren Zeiten da und ansprechbar. Auch in der Kooperativen Gesamtschule vor Ort war er mit einigen Stunden tätig. Nun verlässt er uns leider, um die Gemeindefreileitung einer Kirchengemeinde in Hannover zu übernehmen. Am Sonntag, 16.11. haben wir uns in der Heiligen Messe mit einem großen Dankeschön, sehr persönlichen Worten und einem Präsentkorb mit regionalen Produkten und natürlich allen guten Wünschen für die Zukunft von ihm verabschiedet.

*Regina Friede*







## +++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++

### Laternenumzug zu St. Martin

**T**raditionell findet am Martinstag, dem 11.11. ein Laternenumzug statt. Um 17.00 Uhr begann die Veranstaltung mit einer kleinen Andacht vor der ev. St. Laurentiuskirche. Daran anschließend zogen die Kinder mit ihren bunten und teilweise gebastelten Laternen, begleitet von St. Martin hoch zu Ross, zur kath. Kirche Heilig Geist. Hier erwarteten sie Würstchen und Kinderpunsch und ein Lagerfeuer. Natürlich gab es auch wieder die beliebten Martinsgänse aus Teig.

*Regina Friede*





## +++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++

### Sternsingen 2026

**A**uch im Januar werden unsere Sternsinger als Heilige Drei Könige wieder in der Gemeinde unterwegs sein und die Familien besuchen, die sich ihren Besuch gewünscht haben. Sie bringen den Segen in die Häuser und schreiben ihn gerne auch an die Türen. Wenn Sie den Besuch von Melchior, Balthasar und Caspar, die von einem Sternträger begleitet werden, wünschen, tragen Sie sich bitte in die Liste ein, die in der Kirche ausliegt oder melden Sie sich telefonisch bei **Frau v. Hahn Tel.: 05073/926108** oder **Frau Friede Tel.: 05071/511935**.

*Regina Friede*



### Weltgebetstag 2026

**D**er Weltgebetstag 2026 lädt uns ein, die Stärke und Widerstandsfähigkeit der nigerianischen Frauen zu würdigen, ihre Geschichten zu hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu beten.

**Zum Ökumenischen Gottesdienst laden die Frauen des Vorbereitungsteam ein in die Heilig-Geist-Kirche in Schwarmstedt, Alter Heuweg 12 am 6. März 2026 um 19.00 Uhr.**





## *Die sieben O-Antiphonen:*

**O Sapientia** (Weisheit)

**O Adonai** (Herr)

**O radix Jesse** (Wurzel Jesse)

**O Clavis David** (Schlüssel Davids)

**O Oriens** (Morgenstern)

**O Rex gentium** (König der Völker)

**O Emmanuel** (Immanuel)

Die „O-Antiphonen“ werden 7 Tage lang in Vorbereitung auf Weihnachten gebetet: vom 17. bis zum 23. Dezember. Dies sind die Antiphonen aus dem Stundengebet der Kirche, die jeden Tag mit dem Magnificat, dem Lobgesang Mariens, verwendet werden. Sie basieren auf den Prophezeiungen Jesajas und offenbaren die verschiedenen Titel, die dem Messias gegeben wurden.

---

*Herzliche Einladung zur Einstimmung  
auf die Ankunft des Herrn*

**17. – 23. Dezember 2025**

allabendlich jeweils von 21:00 Uhr bis 21:15 Uhr,  
**St. Maria Immaculata, Mellendorf**





## Adventsaktion Mein Schuh tut gut

*Auch 2025 macht  
unsere Gemeinde mit!*

**A**uch in diesem Jahr beteiligt sich unsere Kirchengemeinde an der bundesweiten Schuh-sammelaktion „Mein Schuh tut gut“ des Kolpingwerkes Deutschland. Seit 2020 engagieren wir uns gemeinsam für diese wertvolle Initiative – und setzen damit ein starkes Zeichen für Solidarität, Nachhaltigkeit und praktische Nächstenliebe.

Gesammelt werden gut erhaltene und tragbare Schuhe, die durch „Kolping Recycling“ sortiert und in Länder weitergegeben werden, in denen große Nachfrage nach Sommer- und Winterschuhen besteht. Dort leisten sie gleich doppelt Hilfe: Händler können ihr Einkommen sichern, und Menschen erhalten Zugang zu qualitativ guten und dennoch bezahlbaren Schuhen. Der Erlös fließt in Projekte der internationalen Adolph-Kolping-Stiftung – insbesondere in Bildungszentren, Jugendaustausch und internationale Begegnungen.

*So helfen wir, Müll zu vermeiden,  
Ressourcen zu sparen und Menschen  
weltweit zu unterstützen.*

Wir laden Sie herzlich ein, sich auch 2025 zu beteiligen: Bitte binden Sie die



Schuhe paarweise zusammen und legen Sie sie in die bereitgestellten Körbe im Vorraum unserer Kirche – während der gesamten Adventszeit. *Vielen Dank für Ihre Unterstützung!*

*Im Namen des Ortsgemeinderates –  
Mirjam Wilimzig*



## Wir suchen Sternsinger!

Wir ziehen am 10/11 Januar 2026 mit den Sternsängern von Haus zu Haus und verteilen den Segen. Dieses Jahr steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Wir werden die Häuser segnen und hinterlassen die bekannten Kreidezeichen an den Türen, „**Christus Mansionem Benedicat**“, auf deutsch: Christus segne dieses Haus. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren werden in Dreier- oder Viererteams in der Wedemark unterwegs sein. Wir werden die Leute besuchen, gemeinsam beten, 2-3 Lieder singen und den Segen anschreiben.

Wir freuen wir uns auf eine tolle

Sternsinger Aktion, in der wir Spenden sammeln und eine Menge Spaß haben. Und dafür brauchen wir Verstärkung! Die Probentermine sind am 11.12. um 17.30-19:00 und am 06.01. um 17:00-19:00, jeweils im Pfarrheim. Damit wir besser planen können, bitten gerne vor-

her eine email an [rafael.engelhardt@web.de](mailto:rafael.engelhardt@web.de) – Ihr könnt aber auch so zur Probe kommen

Je mehr Kinder sich finden, desto mehr Familien können besucht werden, und auch Einrichtungen wie Seniorenheime oder das Kinderpflege-

heim dürfen sich dann in diesem Jahr wieder über einen Besuch freuen. Aber auch die Erwachsenen sind als Helfer gefragt, denn wie jedes Jahr werden auch Fahrer und Betreuer gesucht!

*Rafael Engelhardt*

SEGEN  
BRINGEN  
\* SEGEN  
SEIN



### **Anmeldung für Besuche**

Sie wollen von den Sternsängern besucht werden? Dann scannen Sie den QR-Code. Falls Sie kein Smartphone zur Hand haben, dann können Sie sich auch in die Listen in der Kirche ab Weihnachten eintragen, im Pfarrbüro anmelden, oder per Mail an [rafael.engelhardt@web.de](mailto:rafael.engelhardt@web.de)

*Ich möchte besucht werden!*



### **Kerzenreste für die Pestalozzistiftung**

In der Advents- und Weihnachtszeit werden besonders viele Kerzen angezündet. Meist bleiben aber Wachsreste übrig, die häufig im Restmüll entsorgt werden. Nachhaltiger ist es allerdings, diese weiterzuverwenden. Unsere Pfarrgemeinde sammelt daher im Januar wieder Kerzenreste für die Betriebsstätte der Pestalozzistiftung in Mellendorf, wo daraus Kaminanzünder gefertigt werden.

**Vom 1. Januar bis 1. Februar steht dafür ein Korb im Vorraum unserer Kirche.**

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
Heidi Suchi*





**adveniat**  
für die Menschen  
in Lateinamerika

**Rettet unsere Welt**

**#ZukunftAmazonas**



**Weihnachtsaktion 2025**



## **Fastenaktion** *Lebensmittel für die Langenhagener Tafel* **18. Februar – 22. März 2026**

In der Fastenzeit laden wir wieder dazu ein, Menschen in unserer Nähe zu unterstützen, denen es nicht möglich ist, sich und ihre Familien ausreichend mit Grundnahrungsmitteln zu versorgen. Die Langenhagener Tafel freut sich jedes Mal über die vielen haltbaren Lebensmittel, die in unserer Pfarrgemeinde gespendet werden.

Täglich sind ehrenamtliche Helfer mit den Kleintransportern der Langenhagener Tafel in der Region unterwegs und holen bei Herstellern, Supermärkten, Händlern und Bäckern Lebensmittel ab, die andernfalls vernichtet worden wären. Da jedoch die Händler immer gezielter und effektiver einkaufen und neue Verkaufsstrategien entwickeln, bleibt somit aber auch immer weniger für die Tafeln übrig. Umso wichtiger sind daher zusätzliche Lebensmittelspenden, um den täglichen Bedarf so gut wie möglich zu decken.

Benötigt werden Konserven, Säfte, Reis, Nudeln, Speiseöl, Mehl, Zucker, Salz, Puddingpulver, Backmischungen, Müsli, Haferflocken, Cornflakes, Honig, Marmelade, Nuss-Nougat-Creme, Kaffee (gemahlen oder löslich), Tee, Kakao, H-Milch ... – also alles, was haltbar ist.

**Ab Aschermittwoch steht wieder der Einkaufswagen unter der Empore.**

*Vielen Dank für Ihre Spenden!*  
*Heidi Suchi*



## Kulturausschuss plant weitere Exkursionen

**D**er **Kulturausschuss** unserer Kirchengemeinde bietet auch im kommenden Jahr zwei spannende und gewiss sehr bereichernde Exkursionen an: So werden wir am 3. Februar die Liberale Jüdische Gemeinde im hannoverschen Stadtteil Leinhausen und am 12. Mai die Villa Seligmann an der Eilenriede in Hannover-Oststadt (jeweils um 17 Uhr) besuchen. Um eine Anmeldung wird gebeten.

**Die Liberale Jüdische Gemeinde**, die seit 1995 besteht, ist die größte progressive jüdische Gemeinde Deutschlands. Sie hat rund 800 Mitglieder. Zwei Drittel davon sind Zuwanderer aus der ehemaligen Sowjetunion. Hier begegnen sich jüdische Menschen aus insgesamt 18

Nationen. Am 25. Januar 2009 wurde die eigene Synagoge eingeweiht. Bereits im Herbst 2007 konnte in dem neuen Gemeindezentrum die erste und einzige progressive jüdische Kindertagesstätte Deutschlands eingerichtet werden. Daneben umfasst das Gemeindezentrum eine öffentliche jüdische Bibliothek, ein Kinder- und Jugendzentrum, ein Kultur- und Bildungszentrum sowie Veranstaltungs-, Seminar- und Übungsräume zum Beispiel für die eigene Musikgruppe MIZWA und einen Hort für sechs- bis zwölfjährige Kinder. Am 24. September 2010 wurde der Gemeinde für das Gemeindezentrum und die Synagoge der Niedersächsische Staatspreis für Architektur 2010 verliehen. Neben den religiösen Angeboten gibt es auch zahlreiche soziale und kulturelle Programme, u. a. Sprachunterricht in Deutsch und Hebräisch. Die



Foto: © <https://ahrensgrabenhorst.de/projekte/lqjh/>





Foto: <https://villa-seligmann.de/en/the-villa/> ©Photographie Manfred Zimmermann

Gemeinde versteht sich als gleichermaßen tolerant, modern sowie traditionsbewusst und steht für ein Judentum, das in der Überlieferung verwurzelt ist und sich gleichzeitig weiterentwickelt und das die Werte der jüdischen Tradition mit einem zeitgemäßen, aufgeklärten Denken verbindet. Ihr Leitbild lautet: Mehr Tora, mehr Leben – Mehr Gerechtigkeit, mehr Frieden.

**Die Villa Seligmann** ist ein ehemaliges großbürgerliches Wohnhaus. Dieses wurde von 1903 bis 1906 für Siegmund Seligmann, den jüdischen Direktor der Continental AG und seine Familie erbaut. Das Gebäude dient seit 2012 dem Verein Siegmund Seligmann Gesellschaft als Veranstaltungsort zu jüdischer Kultur und Musik durch Konzerte, Lesungen und

Ausstellungen. Die Villa Seligmann ist eines der wenigen gut erhaltenen Zeugnisse des jüdischen Bürgertums in Hannover vor dem Holocaust. Deswegen ist sie auch von besonderer Bedeutung für die Orts-, Sozial- und Kunstgeschichte.

Heute ist die Villa Seligmann ein über die Landesgrenzen hinausstrahlender Leuchtturm jüdischer Kultur und vor allem jüdischer Musik. Sie bietet ein Forum für die brückenbauende Begegnung von Menschen unabhängig von Herkunft, Religion oder kulturellem Hintergrund. Leidvolles der Vergangenheit wird hier nicht verdrängt, gleichzeitig aber der Gedanke gepflegt, dass ein gegenseitiges Verstehen des Anderen in größtmöglichem Respekt durchaus möglich - und auch geboten - ist. *Franz Rainer Enste*



Wir gratulieren  
zum Geburtstag



## Weihnachtsträume in Mellendorf **Adventskonzert des Choir under Fire**

Am 13. Dezember ist der Choir under Fire aus Langenhagen wieder einmal in der St. Maria Immaculata Kirche zu Gast. Mit ihrem Konzert unter dem Motto „Christmas Morning Feeling“ werden die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Mathis Schühle dem Publikum Winterträume vermitteln und Kerzenglanz und Vorweihnachtsfreude in die Herzen zaubern.

Mit den Worten Pop, Jazz, Musical und Swing überschreibt das Ensemble sein Repertoire, das neben Klassikern der Jazz-Musik auch Evergreens und aktuelle Popsongs umfasst – und natürlich in der Adventszeit das Repertoire um Weihnachtsmelodien verschiedenster Stilrichtungen ergänzt. Ob mit Klavierbegleitung oder a cappella – dass die Mischung überzeugt, erleben die Sängerinnen und Sänger bei ihren Konzerten immer wieder.

**Das Konzert am 13. Dezember beginnt um 17:00 Uhr,  
Einlass ist ab 16:30 Uhr.**

*Der Eintritt ist frei, jedoch freuen sich die Sängerinnen  
und Sänger über Spenden für die Chorarbeit.*

Weitere Informationen über den Chor und seine nächsten Konzerttermine finden Interessierte auf der Homepage des Chores unter [www.choir-under-fire.de](http://www.choir-under-fire.de).





## re:cover worship

**2025** war für uns als Band wieder ein Jahr voller Musik, Begegnungen und Glaubensmomenten. Wir durften erleben, wie Lobpreis Menschen zusammenführt und Herzen bewegt.

Neben unseren regelmäßigen Lobpreisandachten konnten wir in diesem Jahr mehrere besondere Gäste begrüßen. Superintendent Dirk Jonas, Pater Abraham Fischer und im November sogar Bischof Heiner Wilmer haben mit ihren Impulsen unsere Andachten bereichert und viele inspiriert.

Im Juni wurden wir von Weihbischof Heinz-Günter Bongartz in den Hildesheimer Dom eingeladen, um dort die eucharistische Anbetung zu Fronleichnam musikalisch zu gestalten. Diese Feier im Dom war für uns ein starkes Zeichen ge-

meinsamer Anbetung. Kurz davor folgten wir der Einladung den regionalen Fronleichnamsgottesdienst an der Basilika St. Clemens in Hannover musikalisch zu gestalten. Zusammen mit einem Projektchor unter der Leitung von Regionalkantor Francesco Bernasconi wurde dies für uns ein besonderer Gottesdienst – ein echtes Highlight des Jahres.

Im September besuchte uns die Kirchenzeitung und berichtete in ihrer aktuellen Ausgabe über re:cover worship. Der Artikel erzählt unsere Geschichte – von den ersten Anfängen während der Kommunionfeier in Coronazeiten bis heute, wo wir erleben dürfen, wie unsere Musik in der ganzen Region geschätzt wird, sogar vom Bischof selbst. Es war schön, unsere Entwicklung noch einmal gemeinsam zu reflektieren und zu sehen, was in den letzten Jahren gewachsen ist.





Ein Einschnitt in diesem Jahr war der Abschied von Katrin Hänschen, die die Band aus persönlichen Gründen verlassen hat. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, für ihre Stimme, ihr Herz und ihr Engagement, die unsere Musik über Jahre geprägt haben. Umso schöner ist es, dass Katrin uns weiterhin verbunden bleibt und auch künftig die musikalische Gestaltung der Familiengottesdienste in Zwölf Apostel mit übernimmt.

Zum 5-jährigen Bandjubiläum war es dann am 2. November endlich soweit – Bischof Heiner Wilmer besuchte uns zur Worship Night 2025 in der Zwölf-Apostel-Kirche. Das Thema des Abends lautete „Dankbarkeit“. Rund 240 Besucherinnen und Besucher füllten die Kirche und ließen sich von unserer Musik, den Impulsen und Aktionen begeistern. Unterstützt wurde das Ganze durch stimungsvolles Licht, das die Kirche immer wieder in unterschiedlichen Farben er-

strahlen ließ. In seiner Ansprache sprach Bischof Wilmer über die Kraft der Dankbarkeit – darüber, wie sie verbindet und das Leben reicher macht. Seine Worte trafen genau den Geist des Abends und machten deutlich, wie eng Musik, Glauben und Lebensfreude zusammengehören. Nach der Andacht ging das Fest im Gemeindehaus weiter. Bei Currywurst, Glühwein und kühlen Getränken kamen viele ins Gespräch, lachten, erinnerten sich und feierten gemeinsam.

Wir sind dankbar für alles, was in diesem Jahr entstanden ist – an Gemeinschaft, Glauben und Musik. Und wir sind gespannt, was Gott mit uns und unserer Musik noch vorhat.

*Euer Team von re:cover worship*

*Circa 40 Jugendliche aus unseren Gemeinden St. Marien und St. Paulus, Großburgwedel trafen sich vor dem Worshipabend im Gemeindehaus der Zwölf Apostel Gemeinde in Langenhagen.*

*Bei diesem ersten Infoabend zum Firmkurs konnten sich die Jugendlichen erstmalig kennenlernen und Infos zum Firmkurs erhalten.*

*Bischof Heiner Wilmer kam zu dem Treffen spontan zu Besuch und freute sich über so viele junge Menschen bei diesem Worshipabend auf dem Weg zur Firmung.*



*Herzliche Einladung der Frauen aus Nigeria  
zum **Weltgebetstag am 6. März 2026**  
in der Kapernaum-Kirchengemeinde Resse*

**S**eien Sie dabei und erhalten Sie viele Informationen über Nigeria, über die Menschen, über die Natur und über die politischen Gegebenheiten. Weiten Sie Ihren eigenen Blick und kommen Sie mit auf eine Reise in das Land des

Weltgebetstags 2026 in Westafrika. Wir, das Vorbereitungsteam unserer Pfarrgemeinde, würden uns freuen, wenn Sie mit uns der Einladung der Frauen aus Nigeria folgen und ab Januar den Weltgebetstag in Resse mit vorbereiten.

***Sprechen Sie uns gerne an:***

***Heidi Suchi***

***05130 60291***

***rhsuchi@arcor.de***

***Susanne Brakelmann***

***0170 673 999 4***

***sbrakelmann@t-online.de***

***Ingrid Schnieders***

***05130 39688***

***ingrid.schnieders@web.de***

***Kirsten Meyer***

***05130 372183***

***stkmeier@arcor.de***





## Kommende Kollekten

24./25.12.	<b>Adveniat-Kollekte für die Kirche in Lateinamerika:</b> Adveniat, das Lateinamerika-Hilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland, steht für kirchliches Engagement an den Rändern der Gesellschaft und an der Seite der Armen. Adveniat finanziert sich zu 95 Prozent aus Spenden. Adveniat fördert Projekte, wo die Hilfe am meisten benötigt wird: an der Basis, direkt bei den Armen.
11.01.	<b>Kollekte für Afrika:</b> Die Missio-Kollekte am Afrikatag unterstützt die afrikanische Kirche bei der Ausbildung von Frauen und Männern für den Dienst an der Seite der Menschen. Helfen Sie mit Ihrer Spende, Gottes Liebe für viele Menschen spürbar werden zu lassen und zugleich die Entwicklung der benachteiligten Länder und Regionen in Afrika zu fördern.
25.01.	<b>Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks (Diaspora-MIVA):</b> Die Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks MIVA hat sich die Finanzierung von Fahrzeugen in den Diaspora-Gemeinden zur Aufgabe gemacht. Seitdem konnten über 3.000 Fahrzeuge den Gemeinden, auch im Bistum Hildesheim, zur Verfügung gestellt werden.
08.02.	<b>Diaspora-Opfer I/2026:</b> Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim bestimmt. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z. B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen.
08.03.	<b>Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral:</b> In den Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen, im Bistum Hildesheim, werden Singles und Paare, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, professionell begleitet und beraten. Die Beratung ist kostenfrei, damit sie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation, von allen in Anspruch genommen werden kann.



## Kinder- Jugendtermine in Mellendorf

### Gruppen

Kirchenband	Nach Absprache	
Chor Leuchtfuer	donnerstags	18.00 – 20.00 Uhr
Messdiener	freitags	16.00 Uhr
Kinderschola	mittwochs	16.00 Uhr

### Pfadfinder

Biber (4-6 Jahre)	freitags	16.00 – 17.00 Uhr
Wölflinge (7-10 Jahre)	freitags	17.30 – 19.00 Uhr
Jungpfadfinder (11-13 Jahre)	mittwochs	17.30 – 19.00 Uhr
Pfadfinder (ab 14 Jahre)	dienstags	18.00 – 19.30 Uhr
Rover (ab 16 Jahre)	mittwochs	19.00 – 20.30 Uhr

### Besondere Gottesdienste

Taizémesse	Samstag, 06.12.	18.00 Uhr
Pfadfinder-Friedenslicht – Wortgottesdienst	Samstag, 20.12.	18.00 Uhr
Lichtzeitgottesdienst	Samstag, 31.01.	18.00 Uhr
Aschermittwoch – Schüलगottesdienst	Mittwoch, 18.02.	08.30 Uhr
Taizé-Wortgottesdienst	Samstag, 28.02.	18.00 Uhr

### Fahrten

Erstkommunionfahrt St. Andreasberg	17./18. Januar
Rodelwochenende Pfadfinder	16. – 18. Januar

## Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Mellendorf

**Montag:** geschlossen  
**Dienstag:** 9 – 12 Uhr  
**Mittwoch:** geschlossen  
**Donnerstag:** 9 – 12 Uhr u. 14 – 17 Uhr  
**Freitag:** 9 – 12 Uhr



## Besondere Gottesdienste u. Veranstaltungen in Mellendorf

<b>Jeden ersten Mittwoch im Monat 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</b>		
<b>Jeden dritten Mittwoch im Monat 18.00 Uhr Rosenkranzgebet</b>		
<b>Jeden Freitag 09.00 Uhr Heilige Messe</b>		
<b>Jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 Uhr Glaube und Leben</b>		
Samstag, 06.12.	18.00 Uhr	Taizégottesdienst (Kollekte für Kuyamba - Kinderhilfe Uganda e.V.)
Montag, 08.12.	19.00 Uhr	HL. Messe anlässlich <b>Mariä Empfängnis</b> (Patronatsfest)
Mittwoch – Dienstag, 17.12. bis 23.12.	21.00 Uhr	O-Antiphonen
Samstag, 20.12.	18.00 Uhr	Friedenslichtwortgottesfeier
<b>Heiligabend</b> Mittwoch, 24.12.	15.30 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel
	17.00 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel (u. Kommunion)
	22.00 Uhr	Christmette
<b>2. Weihnachtstag</b> Freitag, 26.12.	11.00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 31.12.	17.00 Uhr	Jahresschlussmesse
<b>Ab Januar entfallen die Vorabendmessen am ersten Samstag im Monat!</b>		
Sonntag, 11.01.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Sternsängern
Samstag, 31.01.	18.00 Uhr	Lichtzeitgottesdienst
<b>Aschermittwoch</b> Mittwoch, 18.02.	18.00 Uhr	HL. Messe in der Zwölf-Apostel-Kirche, Langenhagen
	18.00 Uhr o. 19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst m. anschl. Fasten-imbiss und Vortrag in St. Paulus, Burgwedel
Sonntag, 25.01.	ca. 12.00 Uhr	Ehrenamtsdank im Anschluss an die HL. Messe



## Duo Klangreise

Mit Gesang und Gitarre begleiten wir Hochzeiten, Taufen, Trauerfeiern, Geburtstage, Firmenfeiern, gestalten ihr Wohnzimmerkonzert oder überraschen ihre Liebsten mit einem Ständchen z.B. zum Muttertag.



**Claudia und Thomas Tauermann**  
**Telefon: 01703678183**

[6tauis@htp-tel.de](mailto:6tauis@htp-tel.de)  
[www.klangreise-musik.de](http://www.klangreise-musik.de)

## Zahnschmerzen?

In Ihrer Hauszahnarztpraxis kann Ihnen bei der Behandlung Ihrer Zahnschmerzen nicht mehr geholfen werden oder man rät Ihnen sogar zur Zahnentfernung? Als Zahnärztin und Spezialistin für Endodontie bin ich spezialisiert auf die Erhaltung stark geschädigter Zähne und Wurzelkanalbehandlungen mit dem Operationsmikroskop. Dort, wo andere aufhören Ihre Zähne zu erhalten, fange ich an.



**Dr. Christine Theile, M. Sc.**

Zahnärztin – angestellt in der Praxisklinik RosenQuartier /Hannover  
[www.kieferchirurgie-hannover.org/endodontie](http://www.kieferchirurgie-hannover.org/endodontie)

**Telefon: 0511-30038830**







## Wir sind für Sie da!

### **Pfarrer Hartmut Lütge**

Weserweg 3, 30851 Langenhagen  
Tel: 0511/969 199 46  
hartmut.luetge@bistum-hildesheim.net

### **Pater Shijo Joseph**

shijo.joseph@bistum-hildesheim.net

### **Gemeindereferent**

#### **Thomas Schenk**

Tel: 05130/3396  
thomas.schenk@bistum-hildesheim.net

### **Verwaltungsbeauftragte:**

#### **Jenna Gregg**

jenna-lorraine.gregg@bistum-hildesheim.net

### **Pfarrbüro Mellendorf:**

#### **Vera Spittmann**

Tel: 05130 3396  
pfarrbuero@kkwede.de  
Öffnungszeiten:  
Di und Fr 9.00-12.00 Uhr  
Do: 9.00-12.00 Uhr und  
14.00-17.00 Uhr

### **Pfarrbüro Schwarmstedt: Regina Friede**

Tel: 05071 2158  
Hl.Geist.Schwarmstedt@t-online.de  
Öffnungszeiten: freitags: 15-16 Uhr

### **Für den Kirchenvorstand:**

#### **Pfarrer Hartmut Lütge**

Tel: 05130/3396  
hartmut.luetge@bistum-hildesheim.net

### **Bankverbindung:**

DKM Darlehnskasse Münster,  
DE50 4006 0265 0034 0363 00

**Bitte beachten Sie die Umstellung der Email-Adressen ab dem 01.02.2026**  
(Alle anderen hier angegebenen Email-Adressen ändern sich nicht)

### **Impressum**

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Marien Wedemark  
Verantwortlich: Pfarrer Hartmut Lütge  
Redaktionsanschrift: Karpatenweg 1, 30900 Wedemark  
Mail: pfarrbuero@kkwede.de  
Redaktion: H. Lütge, T. Schenk, V. Spittmann, K. Meyer, R. Friede  
Herstellung: A. Luczyk  
Bildnachweis (Seitenzahl): pixabay.com (24, 31, 38)  
Auflage: 2.750 Exemplare, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen  
Internetseite: [www.katholische-kirche-wedemark.de](http://www.katholische-kirche-wedemark.de)  
Auf der Internetseite finden Sie den Pfarrbrief zum Download (pdf-Datei)  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Anfang Februar

# Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

## St. Maria Immaculata Mellendorf

<b>Heiligabend</b> Mittwoch, 24.12.25	15.30 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel
	17.00 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel und Kommunionsausteilung
	22.00 Uhr	Christmette
<b>2. Weihnachtstag</b> Freitag, 26.12.25	11.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Jahresschlussmesse</b> Mittwoch, 31.12.25	17.00 Uhr	Heilige Messe zum Jahresende

## Heilig Geist Schwarmstedt

<b>Heiligabend</b> Mittwoch, 24.12.25	16.00 Uhr	Heilige Messe mit Krippenspiel
<b>2. Weihnachtstag</b> Freitag, 26.12.25	09.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Neujahr</b> Donnerstag, 01.01.26	17.00 Uhr	Heilige Messe zum Jahresanfang